



Vorbilder unter die Lupe nehmen

Kurzüberblick Lehrkräfte



Arbeitsauftrag Schüler/innen

- Eigene Vorbilder reflektieren
- Erkenntnisse für die eigene Berufs- und Studienwahl ableiten



Arbeitsformen

- Einzelarbeit



Arbeitsmaterialien

- ZH-AS 9.1 Arbeitsauftrag
- ZH-PB 9.2 Hut ab!



Technische Ausstattung

- Computer oder Tablet mit Internetzugang
- Präsentationssoftware



Abgabe Arbeitsergebnisse

- Präsentation

Anregungen für digitale Unterrichtssequenzen

Begriffsverständnis

Klären Sie gemeinsam den Begriff Vorbild. Steigen Sie hierzu evtl. mit einem persönlichen Beispiel in das Thema ein:

- Ein Vorbild von mir ist ...
- Ich bewundere diese Person für ...
- Ich denke, das spricht mich besonders an, weil ...
- Ein weiteres Vorbild von mir ist ...

Sie können hierzu über einen geteilten Bildschirm ein Foto dieser Person(en) zeigen.

Fragen Sie die Schüler/innen nach eigenen Beispielen und diskutieren Sie anschließend im Gruppengespräch ein gemeinsames Verständnis des Begriffes Vorbild und den Unterschied zu Begriffen wie Star, Idol und Held/in. Sammeln Sie dazu gemeinsam Personen oder Figuren, die für die Schüler/innen in die jeweilige Gruppe gehören.

Sie können die verschiedenen Begriffe auch über eine digitale Pinnwand abbilden und die Schüler/innen bitten, ihre Gedanken oder auch geeignete Fotos als Posts „anzupinnen“.

Klärung Arbeitsauftrag

Besprechen Sie den anstehenden Arbeitsauftrag ZH-AS 9.1 und erläutern Sie ggf. mit Beispielen, wie Sie sich das Arbeitsergebnis vorstellen. Stellen Sie hierfür eine beispielhafte Präsentation mithilfe einer geeigneten Präsentationssoftware oder auch als vorbereitete Pinnwand in einem kollaborativen Tool vor.

Präsentation der Arbeitsergebnisse

Bitten Sie die Schüler/innen, ihre erarbeiteten Präsentationen über einen geteilten Bildschirm der Klasse/dem Kurs zu zeigen und die eigenen Erkenntnisse zu erläutern.

Bedeutung von Vorbildern für die Berufs- und Studienwahl

Besprechen Sie mit den Schülerinnen und Schülern, warum es im Rahmen der Beruflichen Orientierung hilfreich ist, sich der eigenen Vorbilder immer wieder bewusst zu werden. Thematisieren Sie in diesem Zusammenhang auch, dass sich Vorbilder je nach Lebensphase verändern. Motivieren Sie die Schüler/innen, sich immer wieder zu fragen, an wem sie sich in der momentanen Lebensphase orientieren bzw. orientieren könnten.

Hinweis: Anregungen zur Umsetzung im Präsenzunterricht finden Sie in den landesspezifischen Ausgangsmaterialien.

Quellennachweis: Vorhaben „Berufliche Orientierung wirksam begleiten“, hrsg. von der Bundesagentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) gGmbH, Autorin Saskia Wittmer-Gerber u. a.